



Bildungslandschaften21

Bilden, betreuen und begleiten

Iwan Reinhard / éducation21 / Programm Bildungslandschaften21

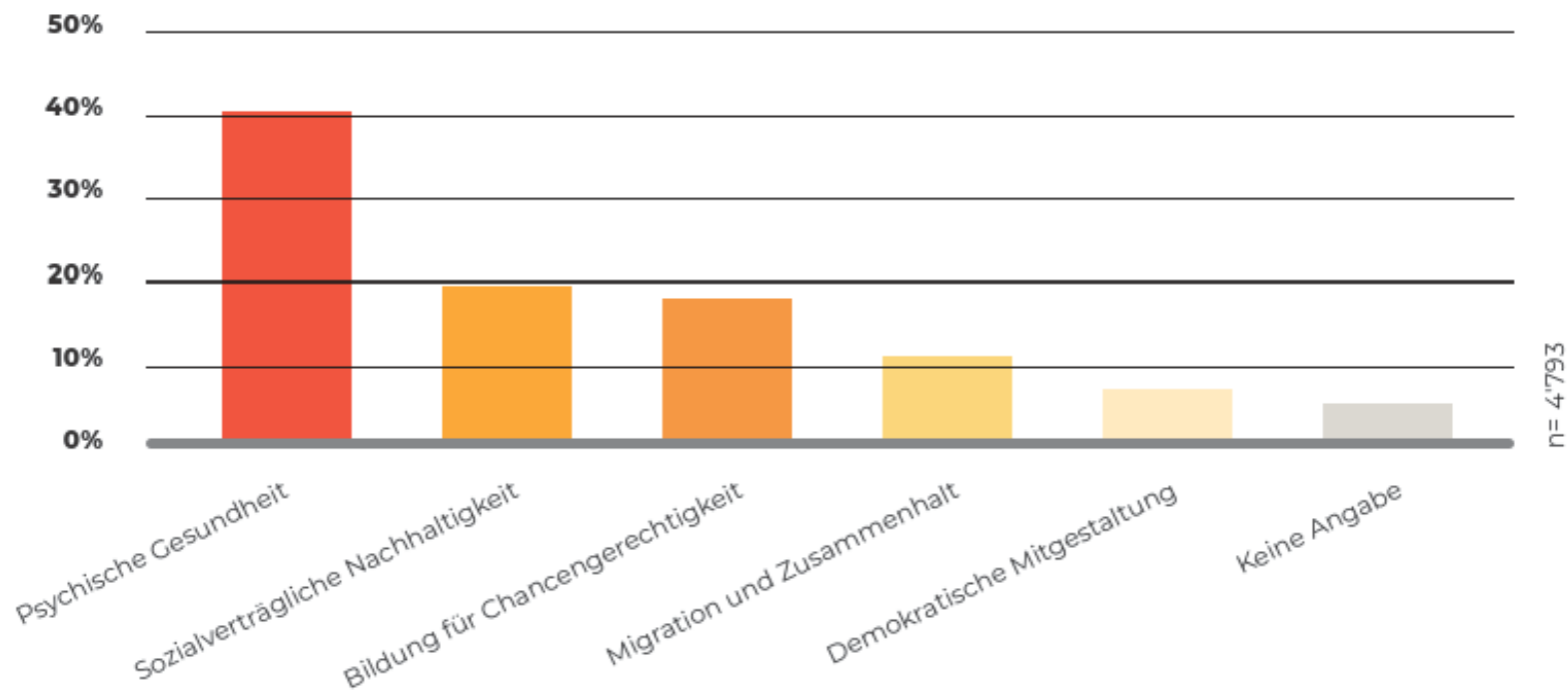
Konstanze Mohr / Zukunftsrat U24





<https://zukunfts-rat.ch/prozess/>

Themenwahl Zukunftsrat U24



<https://zukunfts-rat.ch/prozess/>

Welche Massnahmen soll die Schweiz ergreifen, um Rahmenbedingungen für die Verbesserung der psychischen Gesundheit von jungen Menschen zu schaffen - insbesondere in den Bereichen Bildung, Arbeit, Freizeit, Familie und Gesundheitsangebot?

Fragestellung des Zukunftsrats U24

Kategorien der Handlungsempfehlungen

- Gesellschaft & Kultur
- Zentrale Regulierung
- Zugänglichkeit/Angebote
- Arbeit
- **Schule & Bildung**
- Eltern und junge Erwachsene

5.1. Aktivitäten in der Schule zur Bewältigung von Alltagsstress



Ziel:

1. Soziale Beziehungen innerhalb der Schule stärken (physisch).
2. Persönliche Interessenentwicklung.
3. Interesse für Vereine wecken.
4. Zugang für alle.



Inhalt der Empfehlung:

Aktivitäten nach der Schule für die Interessen und Hobbys der Schüler:innen stärken. Arbeitsgemeinschaften, die thematisch von Lehrpersonen und Freiwilligen geleitet und kostenfrei sind, werden auf dem Schulareal angeboten. Zum Beispiel Theatergruppe, Chemie Gruppe oder Schachgruppe. Hier können motivierte Schüler:innen und Lehrer:innen auch eine Arbeitsgemeinschaft eröffnen. Einführung in der Primar- und Sekundarstufe. Diese Angebote sollen aber keine Konkurrenz zu den bestehenden Vereinen darstellen, sondern Lücken füllen.

Bei weiterem Interesse an Vereinen sollen Schulen vermittelnd wirken.



Begründung:

Prävention gegen Stress und Förderung des Ausgleichs zur Schule. Ein größeres soziales "Netz" hilft, entstehenden Alltagsstress abzufedern.



Zielgruppe:

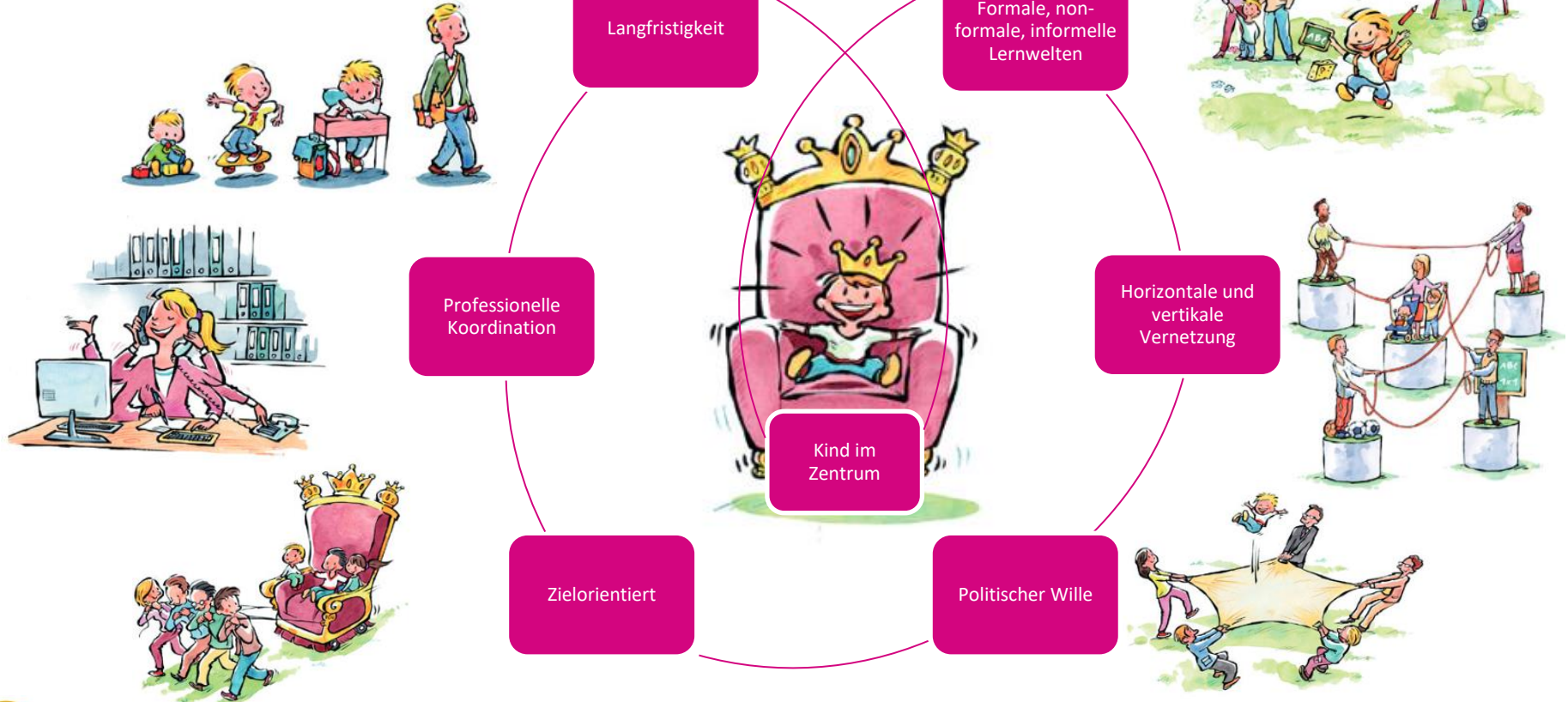
- Motivierte Schüler:innen
- Lehrkräfte
- Freiwillige (Eltern und Schüler:innen)
- Vereine

① **ANGENOMMEN**

Charta

Bildungslandschaften21 vernetzen Menschen und Institutionen, die Kinder und Jugendliche bilden, betreuen oder begleiten. Diese Bildungsnetzwerke fördern und pflegen eine systematische, partizipative Kooperation und nutzen bestehende Bildungsorte und Lernwelten sowie die Ressourcen des Sozialraumes. Sie bieten einen Ort der Begegnung und des Austausches. Bildungslandschaften21 stärken die Identität, Integration und Solidarität im Umfeld der Kinder und Jugendlichen und tragen zu einer Bildung für nachhaltige Entwicklung bei.

Merkmale





Konstanze Mohr

Zukunftsrat U24
Tél +41 76 341 07 24
konstanze.mohr@zukunftsrat.ch
<https://zukunftsrat.ch/>



Iwan Reinhard

Programm Bildungslandschaften21
Tél +41 31 321 00 35
iwan.reinhard@education21.ch

[www.education21.ch /](http://www.education21.ch/)
www.Bildungslandschaften21.ch



These 1

Durch eine engere Vernetzung und Zusammenarbeit der Schulen mit anderen Akteuren (Vereine, Ausserschulische Akteure, Eltern usw.) steigert sich das Wohlbefinden aller Beteiligten.

These 2

Der Chancengerechtigkeit wegen sollten Ganztageseschulen die Freizeitgestaltung in die Hand nehmen. Durch die Aktivitäten werden soziale Bindungen gestärkt und dadurch die psychische Gesundheit stabilisiert.

Fragen

- Wie könnte die Zusammenarbeit zwischen Schule und den weiteren Akteuren aussehen?
- Was und wie können die einzelnen Akteure dazu beitragen?
- Mit welchen Aktivitäten oder Massnahmen können die erwünschten Wirkungen in der Schule erreicht werden?